

Vorwort

Die nationalsozialistische Reichs-Rechtsanwaltskammer blieb bislang abseits des Forschungspfades der juristischen Zeitgeschichte, obwohl die Kammer eine zentrale Rolle bei der Abschaffung der freien Advokatur, bei der Repression gegen die deutsche Anwaltschaft sowie bei der Entrechtung deutscher Anwältinnen und Anwälte jüdischer Herkunft spielte. Die vorliegende Studie will diese Lücke schließen. Die Bundesrechtsanwaltskammer hat den Autor bei der Quellensammlung in den Archiven Mitteleuropas großzügig unterstützt, wofür er ihr mit großem Nachdruck dankt. Ebenso ist der Autor seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Freiburger Institut für Rechtsgeschichte und geschichtliche Rechtsvergleichung für die Hilfe bei der Quellensammlung während der Pandemie der Jahre 2020 und 2021 verpflichtet, allen voran Herrn Assistenten Maximilian Wunderlich.

Frank L. Schäfer, Freiburg im Breisgau, Frühjahr 2024

